

Ringelnatz, Joachim: Wenn du nach Halle gehst (1908)

- 1 Wenn du nach Halle gehst,
- 2 Dann geh nach Hamburg,
- 3 Wenn du von gutem Leben was verstehst.

- 4 Wenn du nach Halle reist,
- 5 Magst du zuvor mich fragen.
- 6 Ich kann dir manches sagen,
- 7 Was du vielleicht nicht weißt.

- 8 Daß du in kurzer Frist
- 9 Nur Allerbestes pickst.
- 10 Die Stadt ist nämlich etwas trüb gemixt.
- 11 Doch kommt's auch darauf an, wer du nun bist.

- 12 Ziehst du nach Halle, grüße Giebichenstein
- 13 Und Marcks und andres Nochzuunterschätzte.
- 14 Und möchte alles dir gewogen sein,
- 15 Was mich so freundlich hier anringelnätzte.

- 16 Vorausgesetzt: Du hast ein Herz am Rost
- 17 Und für Geschmack ein heiteres Gesicht.
- 18 Dann, wie gesagt, quartier dich vor der Post
- 19 Gleich in Stadt Hamburg ein. Halle entgeht dir nicht.

(Textopus: Wenn du nach Halle gehst. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/42977>)